

[27272.] Bis 1. September d. J. suchen wir einen jüngeren, mit guten Zeugnissen versehenen Gehilfen zu engagiren, der rasch und sicher arbeitet. Kenntnisse der englischen und französischen Sprache sind erforderlich. Gef. Offerten erbitten direct.

Nürnberg, 10. Juli 1873.

J. A. Stein's Buch- u. Kunsth.

[27273.] Zu baldigem Eintritt suche ich einen tüchtigen Sortimentsgehilfen. Die Herren Bewerber bitte ich, ihre Offerten unter Beilegung einer Photographie mit directer Post einzusenden.

Stuttgart, den 1. Juli 1873.

Julius Weise's Hofbuchhdlg.

[27274.] Für mein Sortiment suche ich einen umsichtigen, gewandten Gehilfen, der schon in einem größeren Geschäft gearbeitet hat. Eintritt muß spätestens zum 1. September erfolgen.

Prag, 18. Juli 1873.

K. Andre'sche Buchh.
C. Reicheneder.

[27275.] Zum baldigen Antritt suche ich einen zuverlässigen, soliden und fleißigen Gehilfen. Wünschenswerth, aber nicht Bedingung, ist Kenntniß der evangel. Literatur. Reflectenten, denen bezüglich der genannten Eigenschaften und Treue des Charakters wirklich gute Zeugnisse zur Seite stehen, bitte um directe Offerten mit Beifügung des Lebenslaufes und der Photographie event. einer besonderen Empfehlung.

Gehalt vorläufig 400 Thlr., event. auch mehr.

Berlin.

Hugo Rother, theolog. Buchhdlg.

[27276.] Zum 1. October a. c. suche ich einen zuverlässigen Gehilfen, welcher mit allen im Sortiment und Verlag vorkommenden Arbeiten vertraut ist und nach einer guten Lehre schon mehrere Jahre als Gehilfe gearbeitet hat.

Posen, Juli 1873.

Louis Türk.

[27277.] Ein gut bezahlter Sortimenters-Posten in einer oesterr. Stadt ist zu vergeben. Derselbe ist geeignet, Jemandem, der sich dauernd dem Geschäft widmen will, eine angenehme, selbständige und gesicherte Existenz zu bieten.

Offerten unter T. G. # 69. durch die Exped. d. Bl.

[27278.] Eine Sortimentshandlung in Westphalen sucht zum 1. September einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der die Lehre verlassen hat. Offerten mit Zeugnissen beliebe man sub M. 25. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[27279.] Ein mit guten Gymnasialkenntnissen ausgerüsteter junger Mann kann bei mir als Lehrling eintreten.

Ed. Anton in Halle.

Gesuchte Stellen.

[27280.] Wir suchen für einen Gehilfen in einem lebhaften Sortimente, wenn möglich in der Provinz Sachsen, für 1. October a. c. eine Stelle. Aus Ueberzeugung können wir denselben als treuen und fleißigen Mitarbeiter empfehlen und sind zu weiteren Mittheilungen gern bereit.

Colmar (Ober-Elsass).

Lang & Rasch.

[27281.] Ein Gehilfe, 31 Jahre alt, durchaus selbständig, der schon mehrfach erste Stellen besaß und seit 2 Jahren eine solche in einem

feinen Sortiment inne hat, sucht dauernde Stellung für 1. October oder später in einem größeren Sortiment, mit Vorliebe als Verkäufer und im Auslande.

Gute Sortimentskenntnisse, franz. und engl. Conversation fließend, dgl. Correspondenz gut bewandert, theoretische Kenntniß des Italienischen (Conversation bei nur einiger Uebung), Vertrautheit mit dem Druckerei- und Correcturwesen.

Vorzügliche Zeugnisse, beste Empfehlungen der jetzigen Chefs.

Gef. Offerten sub J. 100. befördert Herr F. A. Brockhaus in Leipzig.

[27282.] Ein junger Mann, seit 6 Jahren im Buchhandel, derzeit in Wien, sucht gestützt auf gute Zeugnisse und Sprachkenntnisse eine Stelle in einem größeren Verlags- oder Sortiments-Geschäfte des In- oder Auslandes. Der Antritt kann von Mitte August an erfolgen.

Gef. Offerten sub A. 12. durch die Exped. d. Bl.

[27283.] Ein junger Mann, der die Obersecunda eines Gymnasiums besucht hat, sucht sofort eine Stelle als Buchhandlungslehrling. Gefällige Offerten mit Angabe der Bedingungen bittet man unter M. S. 47. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Besetzte Stellen.

[27284.] Die von mir ausgeschriebene Stelle ist wiederum besetzt. Meinen besten Dank allen Herren, die mir Offerten machten.

Ludwig Schmidt in Freiburg.

Vermischte Anzeigen.

Berliner Börsen-Zeitung.

Auflage 15,900.

[27285.] Erscheint täglich zweimal. Vierteljährlicher Abonnementspreis 2½ fl für Berlin, 3 fl für ganz Deutschland.

Die Zeitung besitzt ihre ausgedehnte Verbreitung durch ganz Deutschland gerade in jenen wohlhabenden Kreisen, auf welche Inserate in erster Reihe berechnet sind, und welche namentlich auch die Käufer für alle literarischen Erscheinungen abgeben. Die Wirkung aller Anzeigen in derselben ist daher eine ganz außerordentliche. Die Insertionsgebühren betragen 3 Sg für die dreizehnpaltene Zeile.

Die Expedition der Berliner Börsen-Zeitung.
Berlin, Kronen-Str. 37.

Clichés.

[27286.]

Justus Raumann's Buchhandlung (Heinrich Raumann) in Dresden erlaubt sich wiederholt darauf aufmerksam zu machen, daß dieselbe sehr gerne bereit ist, Clichés der in ihrem Besitz befindlichen künstlerisch ausgeführten Holzschnitte, welche sich vor den gewöhnlichen Holzschnitten sehr vortheilhaft auszeichnen, abzulassen. Der sehr elegant ausgestattete, 45 Bogen starke Clichés-Katalog steht behufs Auswahl gerne à cond. zu Diensten, und wird noch bemerkt, daß die Holzschnitte theilweise noch gar nicht benutzt sind. Preise gegen baar per Quadratcentimeter,

in Galvano — 1½ Ngr ,

in Lettern gut — 1 Ngr ,

sowie bei Bestellungen im Betrage von 10 Thlrn. 10 % Rabatt.

Ein Schiller-Prämienblatt.

[27287.]

Als ein solches offerire ich die bei mir zur Secularfeier Friedrich von Schiller's in Folio erschienene Radirung.

Von Theob. von Dör, dem bekannten Schiller-Maler, entworfen und von Hugo Bürkner, dem trefflichen Radirer der Bilder der Dresdner Gallerie, meisterhaft wiedergegeben, dürfte diese so schöne und reiche Composition überall die freudigste Aufnahme finden.

Ich verkaufe die Originalplatte davon (von welcher nur wenige Abzüge gemacht wurden) nebst Matrize, verstählter Druckplatte und unbeschränktem Verlagsrecht für einen nur mäßigen Preis und bitte daher Diejenigen, die Näheres darüber zu erfahren wünschen, mich dies baldigst wissen zu lassen.

Dresden, am 1. Juli 1873.

Rud. Runke, Verlagsbuchhdlg.

Holzschnitte-Verkauf.

[27288.]

Die 50 Holzschnitt-Illustrationen von Herbert König,

die der genannte Künstler zu der seiner Zeit von ihm verfaßten Humoreske „Das Dresdner Bogelschießen“ gezeichnet hatte, sämmtlich humoristischer und satyrischer Art und daher leicht noch anderweitig verwendbar, biete ich hiermit zum Kauf an und bitte hierauf Reflectirende, zum Behuf weiterer Mittheilungen sich baldigst an mich wenden zu wollen.

Dresden, am 1. Juli 1873.

Rud. Runke, Verlagsbuchhdlg.

[27289.] Den Herren Verlegern als wirksames Organ zur Ankündigung ihres Verlags empfohlen:

Echo der Gegenwart.

Gelesenste Zeitung des Regierungs-Bezirks Aachen.

Auflage dreimal größer als die der Aachener Zeitung.

Erscheint täglich in zwei Ausgaben.

Insertionsgebühren per Zeile 1½ Sg .

Reclamen 4 Sg .

Aachen.

P. Kaaper's Verlag.

[27290.] Dem Anfang October in unserem Verlage, in einer Auflage von 10,000 Exemplaren, erscheinenden „Fürstlich Bippischen Kalender auf das Jahr 1874“ beabsichtigen wir einen Inseratentheil anzuhängen und empfehlen Ihnen solchen als wirksames Vertriebsmittel, welches ein volles Jahr täglich zur Hand genommen wird, angelegentlichst.

Wir berechnen für eine Seite 4. 10 Thlr., ½ Seite 6 Thlr., ¼ Seite 4 Thlr., ⅛ Seite 2½ Thlr. gegen baar, bemerken aber ausdrücklich, daß alle irgendwie anstößigen Bekanntmachungen keine Aufnahme finden.

Detmold, den 15. Juni 1873.

Meyer'sche Hofbuchhdlg.

Kataloge und Prospective

[27291.]

über

Naturwissenschaftliche Werke,

neu und antiquarisch,

erbitte ich mir gleich nach Erscheinen.

A. Freyschmidt in Cassel.